

Teppichböden – ideale Unterlage für Kinderzimmer

Teppiche sind weich, warm und elastisch. Zudem sind sie rutschfest und weisen hohe lärmindernde Eigenschaften auf. Diese Charakteristika prädestinieren Teppiche für den Einsatz in Räumen mit Kleinkindern.

Wer ein Kinderzimmer ausstattet, sollte sich nicht nur mit ästhetischen Überlegungen befassen, sondern vielmehr auch Sicherheitsgedanken in die Planung miteinbeziehen. Kleinkinder rutschen im Spiel schnell aus und können sich schlimm verletzen.

Hohe Trittsicherheit

Viele Stürze ereignen sich auf glitschigen und glatten Böden. Da Teppichböden weich, elastisch und dabei nicht glatt sind, weisen sie eine hohe Trittsicherheit auf. Vor allem Kleinkinder, ältere Leute und Gehbehinderte finden auf Teppichen besseren Halt. Stürze durch Ausrutschen sind kaum möglich. Falls es doch einmal zum Sturz kommen sollte, federt die weiche Oberfläche des Teppichbodens den Sturz ab und verringert die Verletzungsgefahr.

Schalldämmende Wirkung

In Kinderzimmern nimmt der Lärmpegel manchmal grosse Ausmasse an. Da kann ein Teppichboden Linderung bringen: Als weichfedernder Untergrund schluckt er Trittschall erheblich. Die Fortleitung des Trittschalls wird durch Teppichböden um 25-30 dB (Dezibel) reduziert. Hartböden erreichen lediglich Werte zwischen 5-15 dB. Als einfache Regel gilt: Je dicker der Teppichboden, desto grösser ist seine schalldämmende Wirkung.

Zudem verfügen Teppichböden über schallabsorbierende Eigenschaften. Ein Vergleich zeigt, dass die Nachhallzeit von Geräuschen auf Teppichböden nur halb so lang ist wie auf glatten Böden.

Fröhlich und bunt

In einem Kinderzimmer ist die Atmosphäre besonders wichtig. Möglichst farbig und fröhlich wollen die Kids das Zimmer gestaltet haben, zudem soll es behaglich sein. Auch dazu eignen sich Teppiche gut. Material-, Farb- und Mustervielfalt der Dessins sind umfassend und der Gestaltungsvielfalt werden keine Grenzen gesetzt. Ausserdem schätzen Kinder die Wärme eines Teppichs. Der dichte Flor eines Teppichbodens wirkt isolierend und bildet auf diese Weise eine natürliche Wärmebarriere.

Strapazierwert prüfen

Die Strapazierfähigkeit der Bodenunterlage ist in einem Kinderzimmer natürlich von besonderer Bedeutung. Der Teppich muss pflegeleicht sein und die hohe Beanspruchung durch spielende Kinder aushalten. Um da beim Einkauf die richtige Wahl zu treffen, sollte der Teppich auf seine Strapazierfähigkeit überprüft werden. Jeder gute Teppich ist mit einem Strapazierwert gekennzeichnet. Dieser gibt an, welchem Grad der Belastung der Teppichboden bei täglichem Gebrauch standhält, wobei die Skala von gering, normal, über stark bis zu extrem reicht.



Zumikon, im Juli 2008